

Prognosen zum Fachkräftebedarf – Das Fachkräftebarometer Frühe Bildung

Dr. Kirsten Hanssen, Deutsches Jugendinstitut e.V., München

Fachkräftegewinnung
Erzieherausbildung im Wandel

BöfAE - Jahrestagung
05./06. November, Frankfurt/Main

München, 2018



Fachkräftebarometer Frühe Bildung



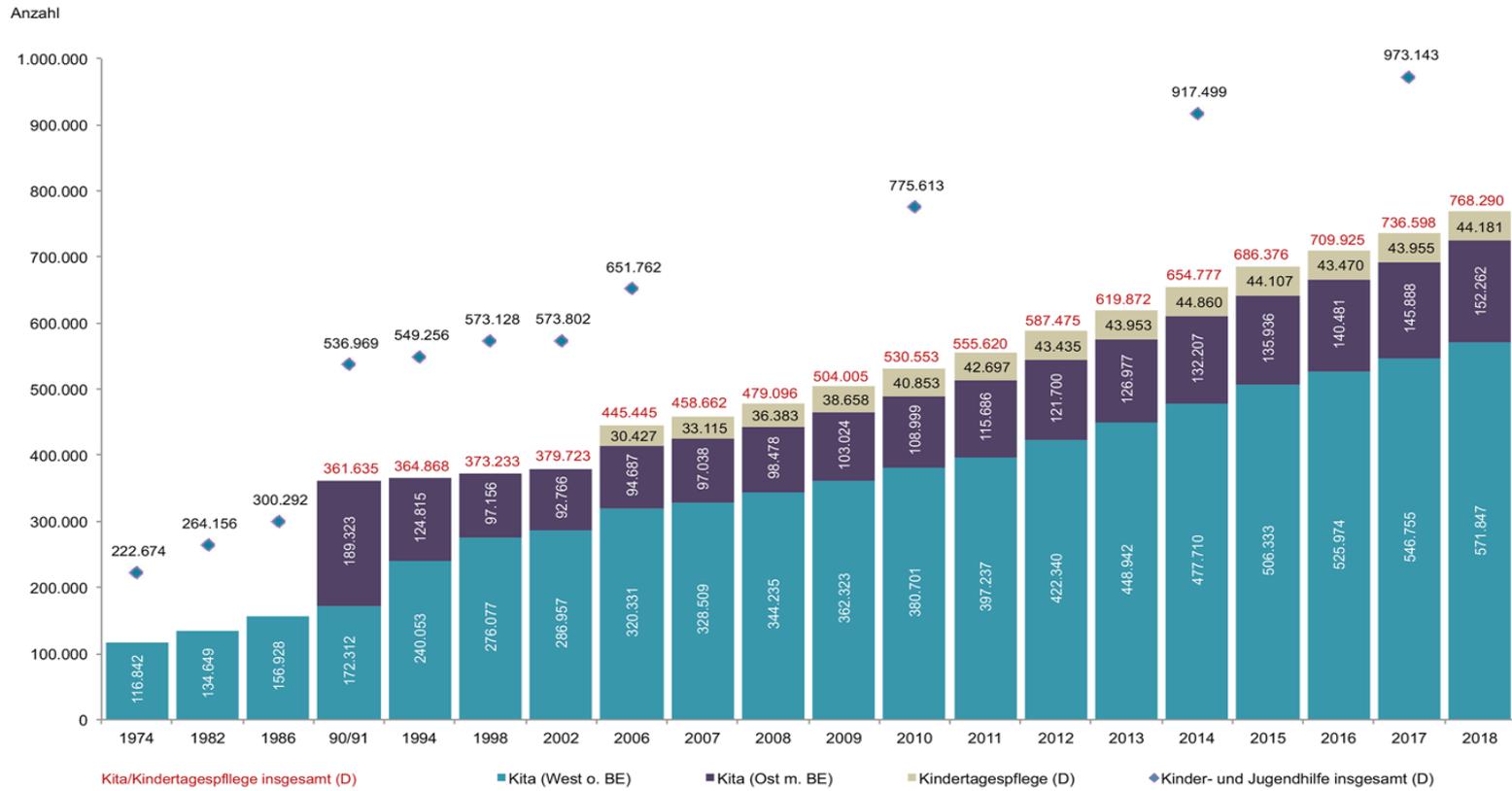
- Bestandsaufnahme zum Personal in der Kindertagesbetreuung im Berufsfeld und in der Ausbildung
- 2014 erstmalig aufgelegt, 2017 aktualisiert und erweitert, erscheint 2019 in der dritten Ausgabe
- Bereitstellung von Grundinformationen, Dokumentation von Entwicklungen und Diskussion der Ergebnisse
- Auswertung und Aufbereitung von Daten und Datensätzen amtlicher Statistiken
- Berichtsband mit Texten, Grafiken und Datentabellen
- Webportal Download, Länderdaten, Zahl des Monats und Archiv

www.fachkraeftebarometer.de

1. Das Personalwachstum

Starkes Wachstum setzt sich fort – größter Personalzuwachs der Kita-Geschichte

Tätige Personen in der Kindertagesbetreuung sowie in der Kinder- und Jugendhilfe 1974 bis 2018 (Anzahl)^{1,2}



- 1 Tätige Personen inklusive Verwaltung und Hauswirtschaft; inklusive Horte (1990/91 TH und ST: ohne Horte); Deutschland: 1974 bis 1986 lediglich Westdeutschland (inklusive West-Berlin); Kindertagesbetreuung erst ab 2006 inklusive Kindertagespflege.
- 2 Gesamtpersonal in der Kinder- und Jugendhilfe: Summe der Tätigen in der übrigen Kinder- und Jugendhilfe a) am 31.12.2006 und in der Kindertagesbetreuung am 15.03.2007, b) am 31.12.2010 und in der Kindertagesbetreuung am 01.03.2011, c) am 31.12.2014 und in der Kindertagesbetreuung am 01.03.2015 sowie d) am 31.12.2016 und in der Kindertagesbetreuung am 01.03.2017.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe, verschiedene Jahrgänge; eigene Berechnungen

Beschäftigungsplus von 74% in Deutschland seit 2006

Tätige Personen in Kindertageseinrichtungen und in der Kinder- und Jugendhilfe 2006 bis 2018 (Deutschland, Anzahl, Veränderung in %)¹

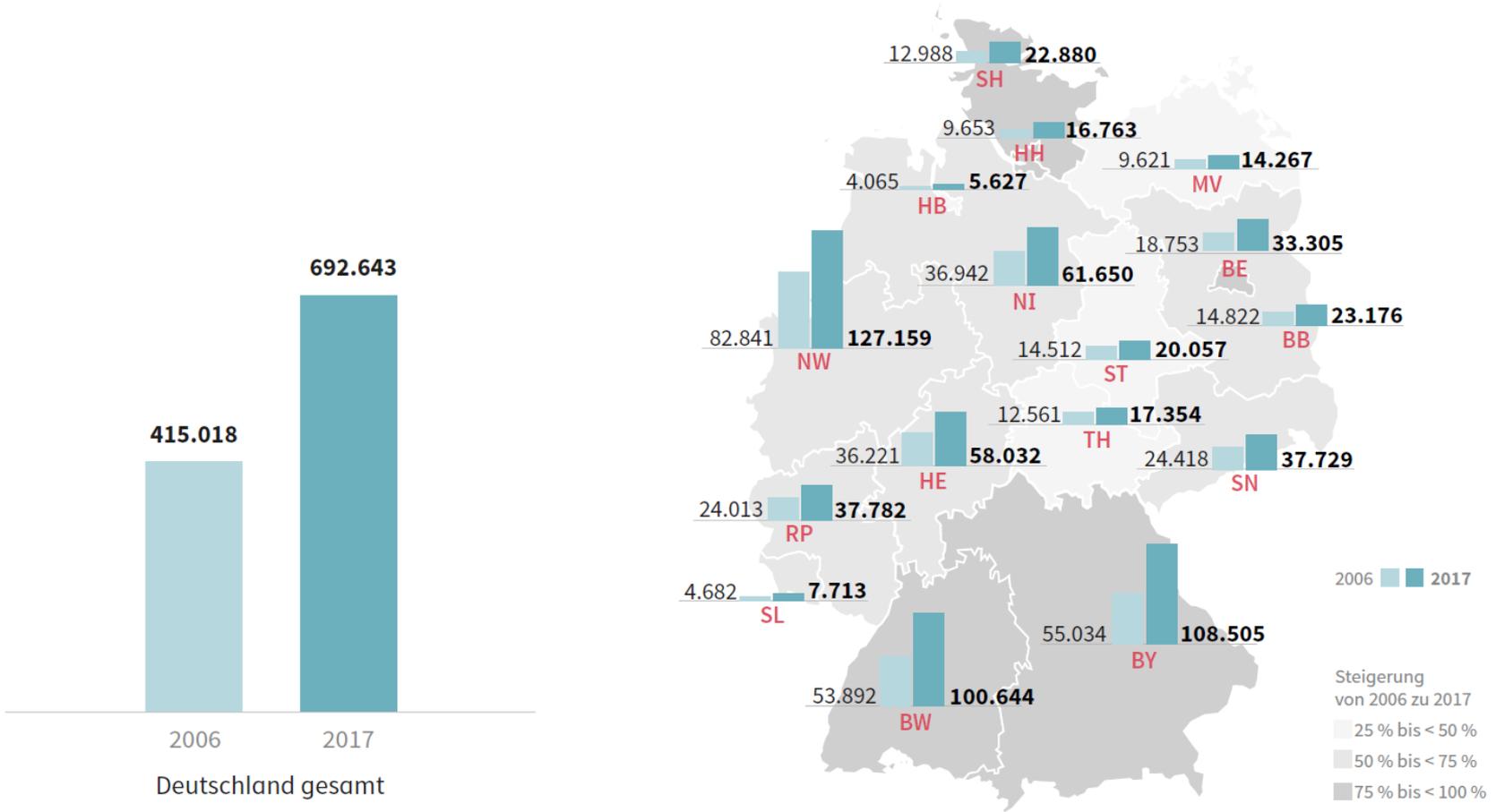


1 Tätige Personen inklusive Verwaltung und Hauswirtschaft, inklusive Horte.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe, verschiedene Jahrgänge; eigene Berechnungen

Die starke Personalausweitung zeigt sich in allen Ländern

Tätige Personen in Kindertageseinrichtungen nach Ländern 2006 und 2017 (Anzahl, Steigerung in %)¹

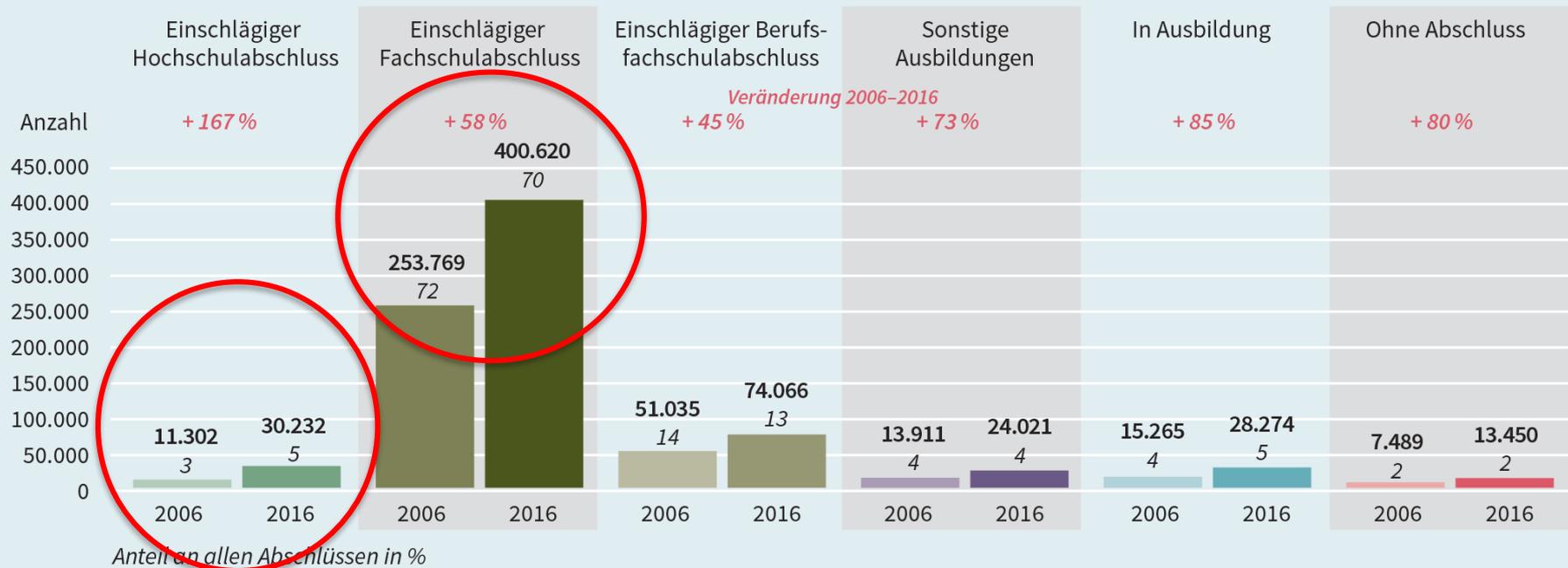


¹ Tätige Personen inklusive Verwaltung und Hauswirtschaft; inklusive Horte.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe, verschiedene Jahrgänge; eigene Berechnungen

Zuwachs auf allen Qualifikationsebenen – vor allem bei Hochschul- und Fachschulabschlüssen

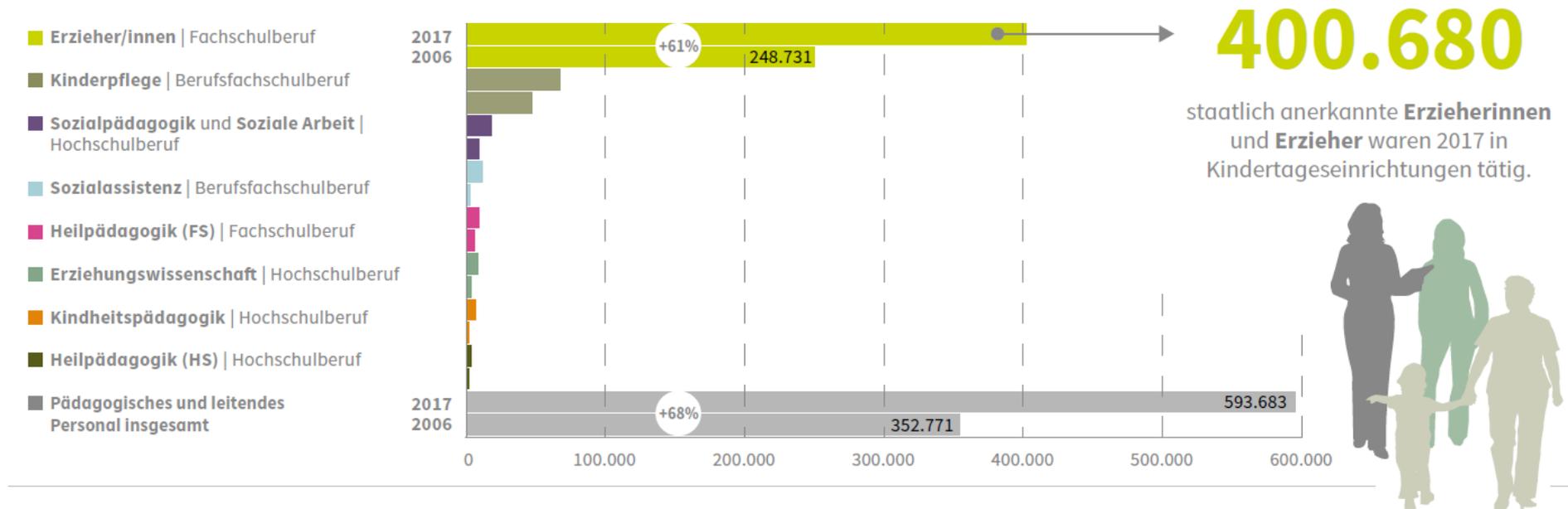
Abb. 2.9 Pädagogisches Personal und Leitungen nach Qualifikationsniveau 2006 und 2016 (Deutschland; Anzahl; in %; Veränderung in %)¹



1 Inklusive Horte; pädagogisches Personal und Leitungspersonal ohne Verwaltung. Zuordnung der Berufe zu Qualifikationsgruppen vgl. Tab. D2.9.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe, 2006 und 2016; eigene Berechnungen

Pädagogisches und leitendes Personal nach ausgewählten Berufs- und Hochschulabschlüssen 2006 und 2017 (Deutschland; Anzahl; Veränderung in %)¹



¹ Inklusive Horte; pädagogisches und leitendes Personal ohne Verwaltung (im ersten Arbeitsbereich).
Quelle: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege, verschiedene Jahrgänge; eigene Berechnungen

2. Das Ausbildungsgefüge

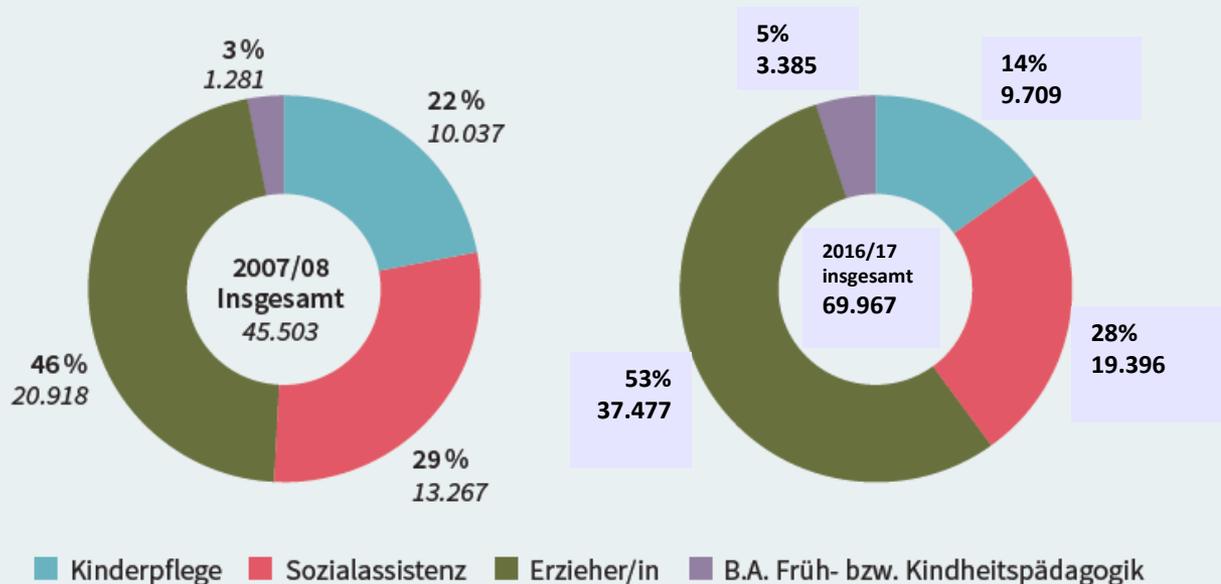
- ▶ **Berufsfachschule** : Kinderpflege- und Sozialassistentenausbildung
- ▶ **Fachschule**: Erzieherinnen- und Erzieherausbildung
- ▶ **Hochschule**: Studiengänge der Früh- bzw. Kindheitspädagogik
- ▶ Vergleich der Anfängerinnen und Anfänger
- ▶ Entwicklung der Ausbildungsinstitution Fachschule

Schülerinnen und Schüler im 1. Jahr der Erzieherinnen- und Erzieherausbildung in den Schuljahren 2007/08 bis 2016/17 (Anzahl; Veränderung in %)



Zuwachs an Anfängerinnen und Anfängern – Vergleich der Ausbildungsebenen

Abb. 5.16 Schülerinnen und Schüler im 1. Ausbildungsjahr sowie Studienanfängerinnen und -anfänger in der Frühen Bildung 2007/08 und 2016/17 (Deutschland; Anzahl; in %) ^{1,2}



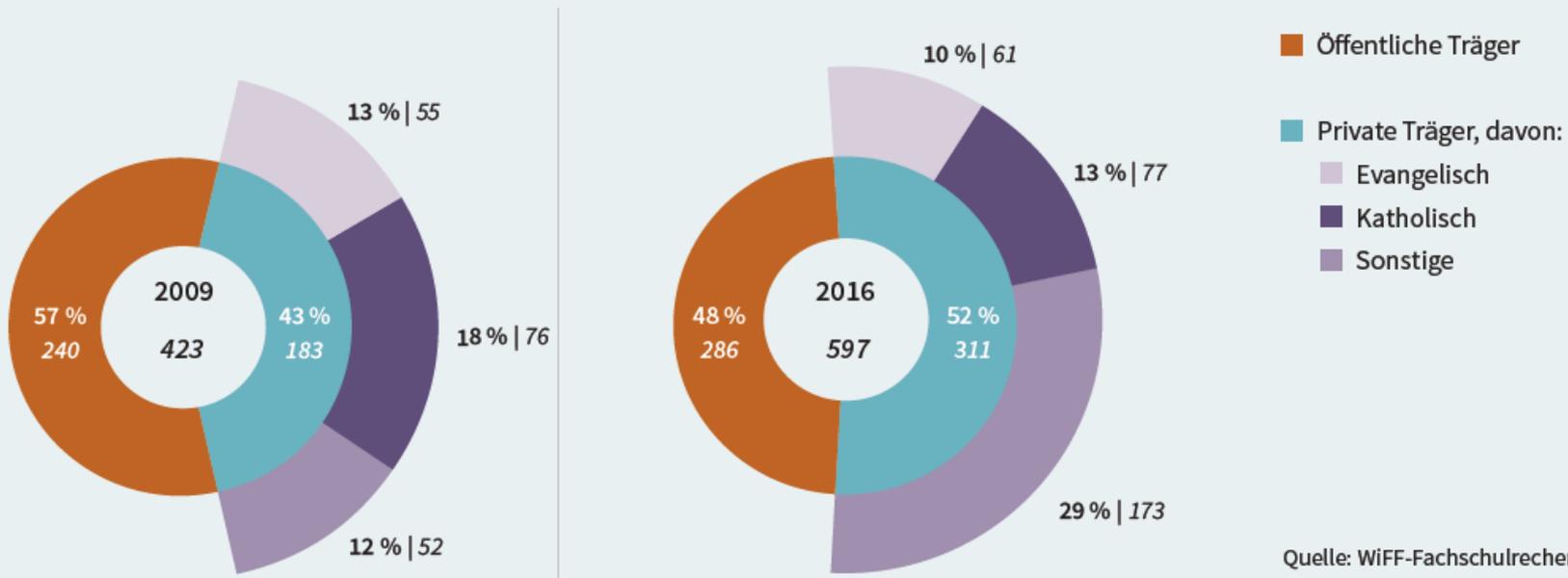
1 Für 2016/17 liegen für HB keine Daten zu den Schülern/-innen im 1. Jahr der Sozialassistentenausbildung vor. Der Vorjahreswert wurde übernommen.

2 Schuljahr 2007/08 und 2016/17 bzw. Studienjahre 2007 und 2017.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 2, verschiedene Jahrgänge, sowie ergänzende Tabellen zur Fachserie, verschiedene Jahrgänge; Statistische Landesämter: WiFF-Länderabfrage: WiFF-Studiengangsmonitoring, 2014 und 2017; eigene Berechnungen

Entwicklung auf Fachschulebene

Abb. 5.6 Fachschulen für Sozialpädagogik nach Trägerschaft 2009 und 2016 (Deutschland; Anzahl; in %)



Quelle: WiFF-Fachschulrecherche, 2009 und 2016; eigene Berechnungen

► **Fazit**

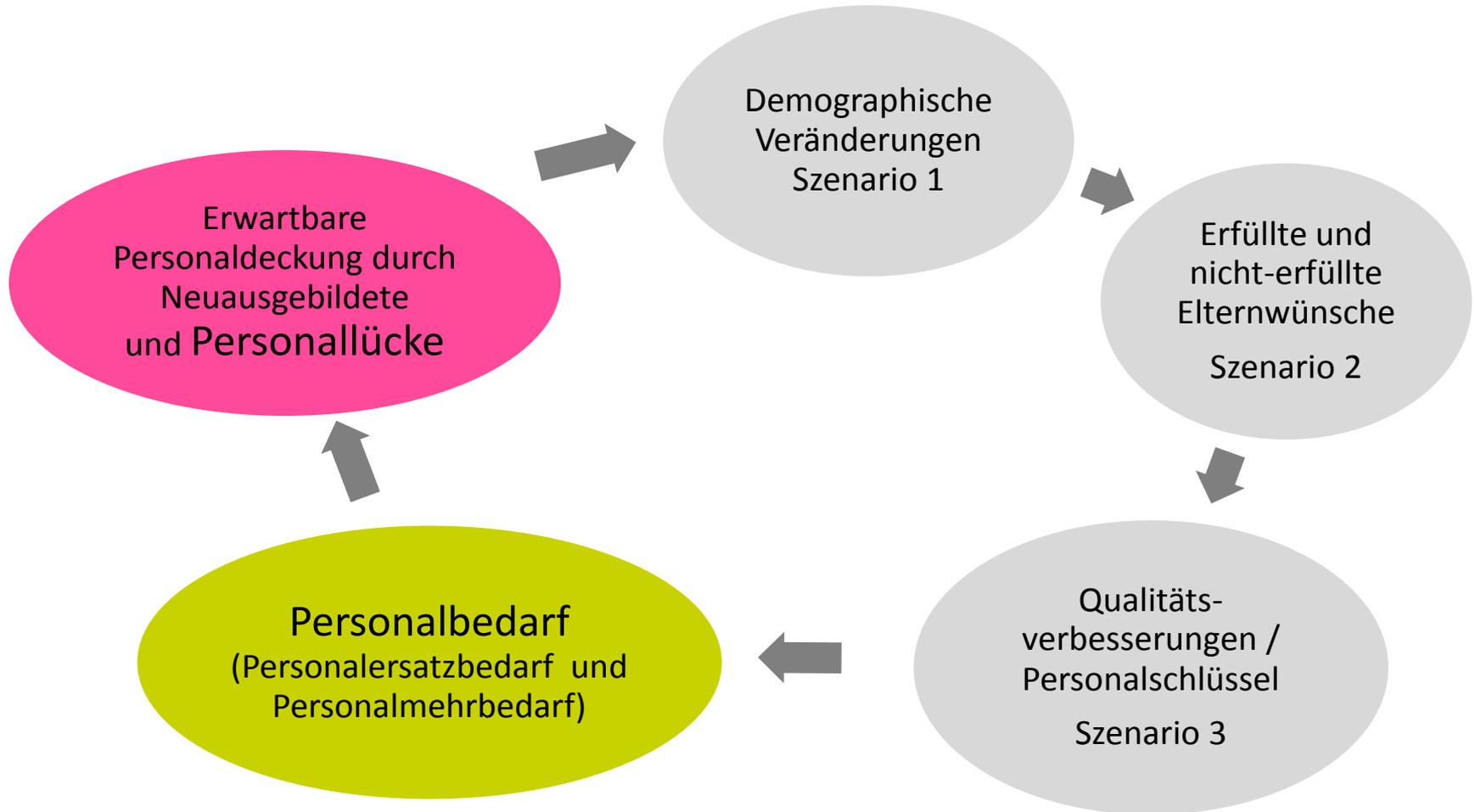
- Weiterhin hohe Ausbildungsanfängerzahlen
- Ausbau hat auf allen Ausbildungsebenen stattgefunden
- Stärkste Ausbildungsebene nach wie vor Fachschule

► **Herausforderungen**

- Um Fachkräfte für Kindertageseinrichtungen zu gewinnen, alle Ausbildungen in der Frühen Bildung in den Blick nehmen
- Dabei sind das fachliche Niveau, Zugangsvoraussetzungen und Durchlässigkeit der Ausbildungswege wichtige Aspekte

3. Der künftige Personalbedarf – eine Projektion

Berechnung des Personalbedarfs in drei Schritten



Der zu erwartende Ersatzbedarf bis 2025 beläuft sich auf insgesamt rund 170.000 Fachkräfte

Abb. 7.1 Pädagogisches Personal und Leitungskräfte, die voraussichtlich das Arbeitsfeld Kindertagesbetreuung zwischen 2016 und 2025 verlassen, nach Art des Ausscheidens (Deutschland; Hochrechnung; Anzahl; kumulative Häufigkeiten)



Insgesamt werden bis 2025 vermutlich 274.000 Neuausgebildete in die Frühe Bildung einmünden

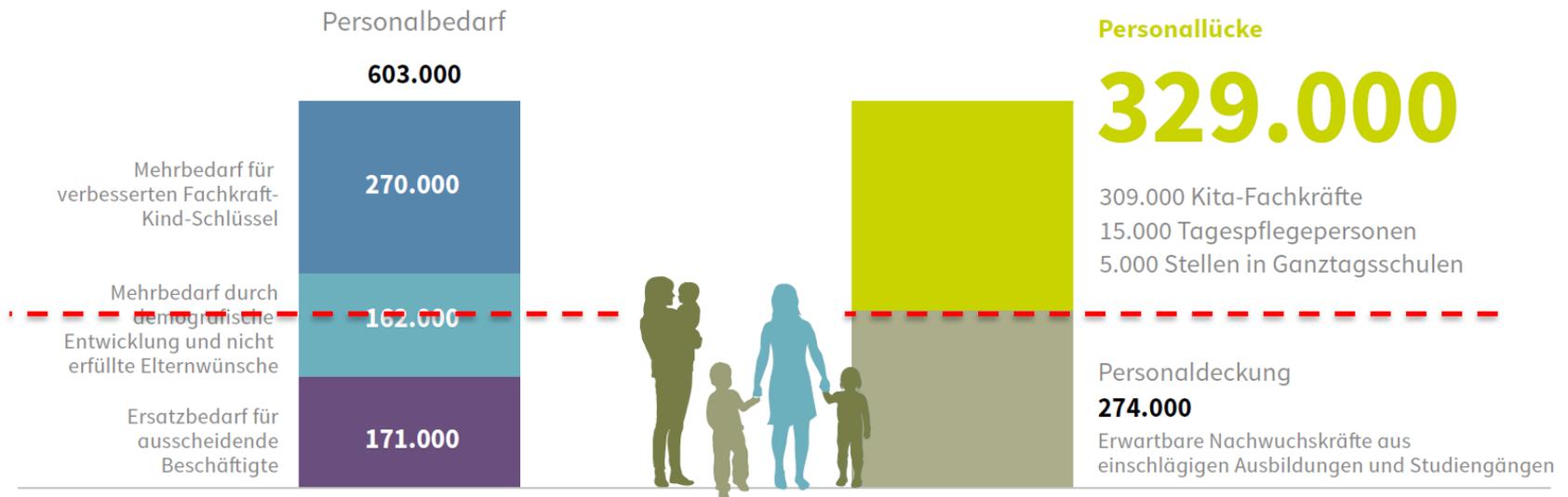
Absolvent(inn)en im Jahr ... (jeweils Juni)	Erzieher/innen	Kinderpfleger/-innen	Sozialassistent(inn)en	Zusammen
Anzahl kumulativ im Vergleich zu 2014/15				
<i>Deutschland</i>				
Bis 2025	210.950	30.584	6.200	247.734
Bis 2025	Kindheitspädagog(inn)en			12.421
	Erziehungswissenschaftlich und sozialpädagogisch Hochschulausgebildete			13.500
Potenzial neu ausgebildeter Fachkräfte bis 2025				273.655

Legende: Die jeweils höchsten Zuwachsraten wurden fett markiert

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 11, Reihe 2; ergänzt durch Recherchen von WiFF

Drohender Fachkräftemangel bei einer Personallücke von 329.000 Beschäftigten

Personalbedarf und erwartbare Personaldeckung in der Kindertages- und Grundschulbetreuung bis zum Jahr 2025 (Hochrechnung für Deutschland)



Quelle: Rauschenbach/Schilling/Meiner-Teubner (2017)

www.fachkraeftebarometer.de | Zahl des Monats: September 2017



Forschungsverbund
 tu+DJI
 Deutsches Jugendinstitut
 Technische Universität Dortmund

Plätze. Personal. Finanzen – der Kita-Ausbau geht weiter

*Zukunftsszenarien zur Kindertages- und
 Grundschulbetreuung in Deutschland*

Version 2-2017



Thomas Rauschenbach
 Matthias Schilling
 Christiane Meiner-Teubner